

Impfweis nicht nur vor Fernreisen kontrollieren

Berlin, 9. März 2016 – Der Impfweis gehört neben der Reiseapotheke zu den wichtigsten gesundheitsbezogenen Urlaubsvorbereitungen eines jeden Weltenbummlers und Überseetouristen. "Reiseimpfungen gegen Tropenkrankheiten können je nach Region und Saison sehr wichtig sein, aber noch wichtiger ist der lückenlose Basisimpfschutz hier in Deutschland", sagt Mathias Arnold, Vizepräsident der ABDA - Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände, anlässlich der Internationalen Tourismus Börse (ITB) in Berlin: "Die Durchimpfungsraten müssen gerade bei Kinderkrankheiten wie Masern weiter erhöht werden, um nicht nur die eigene Familie und Freunde, sondern letztlich auch die gesamte Bevölkerung effektiv zu schützen." Nach Berechnungen des Deutschen Arzneiprüfungsinstitutes (DAPI) in Berlin werden bundesweit 478 Impfdosen pro 1.000 gesetzlich Versicherten vom Arzt verordnet und in Apotheken abgegeben (Stand: 2014). Mit 623 Impfdosen liegt die Zahl in Ostdeutschland jedoch auch 25 Jahre nach der Deutschen Einheit immer noch um 40 Prozent höher als in Westdeutschland (441).

"Die Apotheken können einen gesellschaftlichen Beitrag leisten, um die Durchimpfungsrate zu verbessern", sagt ABDA-Vizepräsident Arnold. "Wir stehen als Partner für wohnortnahe Informations- und Beratungsangebote zum Impfen jederzeit bereit. Mit mehr als einer Milliarde Patientenkontakten im Jahr haben die 20.000 Apotheken alle Möglichkeiten dazu." Die reisepharmazeutische Beratung sei ein Service, der ohnehin in vielen Apotheken angeboten werde, so Arnold. Auf dem Stand der Apotheker auf der Tourismusbörse erhalten die Verbraucher eine Reiseimpfberatung anhand des Impfweises und ihrer Urlaubspläne, aber auch Informationen zur Prävention von Malaria und anderen Reisekrankheiten sowie Tipps zur Reiseapotheke. Die ITB findet vom 9. bis 13. März 2016 im Berliner Messezentrum statt. Der Stand der Apotheker in Halle 24 ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Seine Besetzung mit pharmazeutischem Fachpersonal wird vom Berliner Apotheker-Verein (BAV) koordiniert und durch die ABDA unterstützt.

Weitere Informationen unter www.abda.de und www.bav-berlin.de

Ansprechpartner:

Dr. Reiner Kern, Pressesprecher, 030 40004-132, presse@abda.de

Christian Splett, Pressereferent, 030 40004-137, c.splett@abda.de